

WDR.de | **Fernsehen** | **Radio** | **Mediathek** | **Programmorschau** | **Unternehmen**Aachen | Bielefeld | Bonn | Dortmund | Düsseldorf | Duisburg | **Essen** | Köln | Münster | Sie**Studio Essen** | **Lokalzeit** | **Nachrichten** | **Wetter** | **Sendezeiten** | **Frequenzen** | **Team** | **Ar**

▶ NRW-Studios ▶ Studio Essen ▶ Nachrichten ▶ Baden in der Ruhr

Baden in der Ruhr

Die Wasserqualität ermöglicht es schon lang, bald soll es auch offiziell erlaubt sein: Das Baden in der Ruhr. Heute soll in Essen eine Interessengemeinschaft offiziell gegründet werden, die das Ziel voranbringen soll. Schon seit Jahren kommen aus unterschiedlichsten Bereichen Versuche und Vorstöße, das Schwimmen in der Ruhr zu ermöglichen. Zuletzt durch das Projekt "Sichere Ruhr", das die Möglichkeiten wissenschaftlich unter die Lupe genommen hat. Bisher standen Punkte wie Hygiene, Sicherheit oder Haftungsfragen dem ungetrübten und erlaubten Bad noch im Weg. Außerdem kann die Stadt Essen den Badebetrieb in dem Fluss nicht allein stemmen und hofft nun auch auf die Unterstützung der Bürger. In welcher Form soll heute Nachmittag unter anderem diskutiert werden.

